

AMB 2018, Halle 2, Stand B03

Updates für Sinumerik 828D- und 840D sl-Steuerungen optimieren Fräsprozess

- **Neue Version SW 4.8 SP3 für Sinumerik 828D und Display Manager für Sinumerik 840D sl**
- **828D mit External PC Remote Control für Bedienung über externen PC mit Sinumerik Operate**
- **Multi-Touch-Bedienung und Sidescreen erleichtern Bedienung der 828D**
- **Zweiter Steuerungskanal und Collision Avoidance Eco erleichtern Handling**
- **Neuer Display Manager für 840D sl zur Integration von Standard- und maschinespezifischen Funktionen in die Bedienoberflächen**

Siemens aktualisiert die bewährten Werkzeugmaschinensteuerungen Sinumerik 828D und 840D sl. Für die 828D gibt es das Softwareupdate SW 4.8 SP3 mit Panel Processing Unit (PPU) 4. Anwender profitieren von einer besonders robusten Hardware sowie verbesserte Konnektivität durch den Zugriff auf zentrale Daten und Programme, was zugleich die Bediensicherheit erhöht. Ein weiterer Teil des Updates ist die External PC Remote Control für den einfachen Anschluss anderer, freigegebener PCs via Virtual Private Computing (VPC). Die Anbindung der Sinumerik 828D Steuerungen an MindSphere dem cloudbasierten, offenen IoT-Betriebssystem wird über die MindSphere Applikation Manage MyMachines möglich. Für eine besonders einfache Bedienung bietet Siemens Smart Operation, eine robuste Multi-Touch-Bedienung in Kombination mit einem Sidescreen. Darüber hinaus bietet die CNC Sinumerik 828D nun auch beim Fräsen einen zweiten Steuerungskanal und damit zusätzliche Einbindungs- und Steuerungsmöglichkeiten für Automatisierungssysteme oder Handling-Roboter. Die Kollisionsvermeidung Collision Avoidance Eco arbeitet über Schutzbereiche und Abstände, die vom Anwender konfiguriert werden können. Hinsichtlich Bedienfreundlichkeit gibt es auch für die Sinumerik 840D sl ein Update. Der neue Sinumerik Operate Display

Manager nutzt die Möglichkeiten größerer Widescreen-Bedientafelfronten bestmöglich aus. Damit können Standard- und maschinespezifische Funktionen in die Bedienoberflächen integriert werden. Durch die Neuerungen erhalten die Nutzer schnellen, umfassenden Zugriff auf alle relevanten Daten, können die Maschinen effizienter und einfacher steuern sowie Prozessabläufe vereinfachen und beschleunigen. Damit sparen sie Zeit und Kosten während des gesamten Fräsprozesses.

Die Hardware der Sinumerik 828D ist besonders robust und in der Leistung speziell an die Anforderungen des mittleren Maschinensegments und die Arbeit in kleinen und mittleren Betrieben angepasst. Durch den Remote-Zugriff auf angeschlossene PCs können diese PCs auf das Panel geholt werden, wodurch der Anwender auf den PCs vorgehaltene Daten und Programme mittels Fernzugriff aufrufen kann. Die auf das Panel geholten Daten lassen sich durch die 1-GB-Ethernet-Anschlüsse an den Maschinenpanels schnell im Netzwerk austauschen. Mit der Multi-Touch-Bedienung Smart Operation und dem neuen Sidescreen können Displays und aktive Elemente einfach eingblendet werden und für die Feststellung des Maschinenstatus stehen Bausteine aus einer vorkonfigurierten Bibliothek zur Verfügung. In der Sidescreen-Navigation können zusätzliche Fenster auf der rechten oder linken Seite des Bildschirms geöffnet oder geschlossen werden. Der neue Touchsensor ist besonders widerstandsfähig gegenüber elektromagnetischen Störungen und erkennt Handballen zur Vermeidung von unabsichtlicher Bedienung.

Durch den neuen Display Manager für Sinumerik 840D sl können Anwender mit wenig Aufwand individuelle Bedienkonzepte mit deutlich erweiterter Funktionalität realisieren. Die Bildschirmfläche kann in mehrere Anzeigenbereiche aufgeteilt und die Anordnung der Inhalte individuell festgelegt werden. Jeder Anzeigenbereich lässt sich mit einem Menü versehen, das mit beliebigen Touch-Schaltflächen belegt werden kann. Eingebunden in Sinumerik Operate ist auch im Display Manager die von Smartphones und Tablets bekannte Mehrfinger-Bedienung für schnelles und intuitives Arbeiten. Er ist dadurch prädestiniert für den Einsatz auf großen, Multitouch-fähigen Displays wie dem Sinumerik blackline plus Panel in 22 Zoll.



Siemens aktualisiert die bewährten Werkzeugmaschinensteuerungen Sinumerik 828D und 840D sl.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter www.siemens.com/press/PR2018090287DFDE

Weitere Informationen zu Siemens auf der AMB 2018 unter www.siemens.de/amb und www.siemens.com/presse/amb2018

Ansprechpartnerin für Journalisten

Katharina Lamsa

Tel.: +49 911 895-7975

E-Mail: katharina.lamsa@siemens.com

Folgen Sie Siemens Presse in **Social Media**:

Twitter: [www.twitter.com/MediaServiceInd](https://twitter.com/MediaServiceInd) und [www.twitter.com/siemens_press](https://twitter.com/siemens_press)

Blog: <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.